



Kiel, 16.12.2011

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
das Jahr 2011 geht dem Ende entgegen. Für uns Gymnasiallehrerinnen und Gymnasiallehrer gewiss ein Jahr mit gemischten Erfahrungen bezüglich der Arbeiten an den verschiedenen Baustellen unserer Schulart. Einige Gewerke scheinen gut gelungen, andere stocken oder verlangen schon die nächste Reparatur. Immerhin hat es eine bessere Ausstattung mit Lehrerstunden gegeben, es gibt mit PbOn eine stärkere Einflussnahme bezüglich der Personalentwicklung und etwas Entlastung bei den Korrekturen. Hier und da konnten wir ideologischen Ballast abwerfen. Die Hände in den Schoß legen können wir nicht, zumal das Jahr 2012 eher als gedacht seinen Wahlschatten vorauswirft. Wir müssen gut darauf vorbereitet sein, denn es geht wieder um viel: Den Erhalt der Gymnasien und die Stärkung der gymnasialen Bildung in Schleswig-Holstein.

Dazu brauchen wir Ihren Sachverstand, Ihre Kreativität und Mitarbeit in einem bildungspolitischen Projekt. Es soll darum gehen für unsere Mitglieder und den PhV insgesamt gesicherte Erkenntnisse und Argumentationslinien zu den Themen:

- Längeres gemeinsames Lernen
- Lernerfolg (Hattie-Studie)

auf eine Weise zusammenzustellen, die geeignet ist, die ideologische Mythenbildung der Einheitschulverfechter kurz und knackig zu entzaubern.

Außerdem brauchen wir wieder Wahlprüfsteine bezüglich der Wahlprogramme der Parteien für die Landtagswahl am 06.05.2012.

Ein erstes Treffen ist vorläufig für den 19.01.2012 avisiert. Interessierte Kolleginnen und Kollegen wenden sich bitte in jedem Fall an Herrn Dr. Kiefmann*, der das Projekt leitet und die Termine koordiniert. Fahrtkosten erstattet der PhV.

Kommen sie gesund und fröhlich in das neue Jahr 2012, für das ich Ihnen besonders auch berufliche Zufriedenheit wünsche. Ich setze auf den Erfolg unseres gemeinsamen Engagements für die Gymnasien – unserer Schülerinnen und Schüler wegen.

Ihr

*) Dr. Hans-Michael Kiefmann, Tel. 0431 323507, email. Kiefmannhm@t-online.de